



Ressort wählen

Home > München

28.06.2006 16:01 Uhr

Drucken | Versenden | Kontakt



Spielen, teuer bezahlt. Foto: AP

### Kostspielige Kinderbetreuung "Das ist über der Schmerzgrenze"

**Harte Kritik an der Stadt: Familien mit mehreren Kindern sind benachteiligt, das System ist zu unflexibel. Immer mehr Eltern rebellieren gegen drastisch steigende Kindergarten-Gebühren.**  
Von Jan Bielicki

Die geplanten, teils drastisch steigenden Gebühren für Kindergärten, Krippen und Horte der Stadt stoßen auf heftigen Widerstand der Elternvertreter. Die Beiräte der städtischen Kindertagesstätten fürchten, dass das Preisgefüge und unflexible Buchungszeiten normal verdienende Eltern weit überfordern – vor allem, wenn die Familien mehr als ein Kind zu betreuen haben.

mehr zum Thema

**Kommentar** Berechtigte Proteste

**Arbeitsmarktreform** Ohne Krippenplatz kein Job – und umgekehrt

**Kommentar** Kinderbetreuung – Stolpersteine statt Unterstützung

**Schlusslicht in Europa** Niemand will so wenig Kinder wie die Deutschen

„Das geht weit über alle Schmerzgrenzen hinaus“, kritisiert Michaela Höckel. Die Vorsitzende des Gemeinsamen Elternbeirats der städtischen Kinderkrippen (Gebkri) ist sich dabei einig mit ihren Mitstreiterinnen aus den Gemeinsamen Beiräten für Kindergärten (GKB) sowie für Horte und Tagesheime (GEBHT) der Stadt. „Solche Preissprünge machen die Kosten für Kinderbetreuung unkalkulierbar“, klagt die GKB-Vorsitzende Petra Nass.

Sie führt das Beispiel einer Familie an, in der beide Eltern ganztags berufstätig sind, zusammen mehr als 55.000 Euro brutto im Jahr verdienen, für ihr jüngeres Kind einen Krippenplatz und für ihr älteres einen Kindergartenplatz benötigen. Dafür mussten sie nach Nass' Kalkulationen bis Juli 2003 knapp 4000 Euro im Jahr bezahlen, seither schon 6270, von September an sollen es zwischen 7850 und 8900 Euro sein.

Zahnarzt	Beurteilung	11-12	13-14
10000 Euro	verpflichtet über längere Zeit Stunden arbeiten, mehr als 10 Stunden	1000	1200
15000 Euro	verpflichtet über längere Zeit Stunden arbeiten, mehr als 10 Stunden	1500	1800
20000 Euro	verpflichtet über längere Zeit Stunden arbeiten, mehr als 10 Stunden	2000	2400
25000 Euro	verpflichtet über längere Zeit Stunden arbeiten, mehr als 10 Stunden	2500	3000
30000 Euro	verpflichtet über längere Zeit Stunden arbeiten, mehr als 10 Stunden	3000	3600
35000 Euro	verpflichtet über längere Zeit Stunden arbeiten, mehr als 10 Stunden	3500	4200
40000 Euro	verpflichtet über längere Zeit Stunden arbeiten, mehr als 10 Stunden	4000	4800
45000 Euro	verpflichtet über längere Zeit Stunden arbeiten, mehr als 10 Stunden	4500	5400
50000 Euro	verpflichtet über längere Zeit Stunden arbeiten, mehr als 10 Stunden	5000	6000
55000 Euro	verpflichtet über längere Zeit Stunden arbeiten, mehr als 10 Stunden	5500	6600
60000 Euro	verpflichtet über längere Zeit Stunden arbeiten, mehr als 10 Stunden	6000	7200
65000 Euro	verpflichtet über längere Zeit Stunden arbeiten, mehr als 10 Stunden	6500	7800
70000 Euro	verpflichtet über längere Zeit Stunden arbeiten, mehr als 10 Stunden	7000	8400
75000 Euro	verpflichtet über längere Zeit Stunden arbeiten, mehr als 10 Stunden	7500	9000
80000 Euro	verpflichtet über längere Zeit Stunden arbeiten, mehr als 10 Stunden	8000	9600
85000 Euro	verpflichtet über längere Zeit Stunden arbeiten, mehr als 10 Stunden	8500	10200
90000 Euro	verpflichtet über längere Zeit Stunden arbeiten, mehr als 10 Stunden	9000	10800
95000 Euro	verpflichtet über längere Zeit Stunden arbeiten, mehr als 10 Stunden	9500	11400
100000 Euro	verpflichtet über längere Zeit Stunden arbeiten, mehr als 10 Stunden	10000	12000

Gerade für die Betreuung der Kleinsten müssen Eltern tief in die Tasche greifen. (Grafik bitte mit Lupe vergrößern) Grafik: SZ

Besonders die Betreuung der Kleinsten halten die Elternvertreter für von vielen Familien kaum noch finanzierbar. Zwar sinken nach den Plänen der Stadt die Krippengebühren für Geringverdiener – aber nur, wenn die Kinder nicht den ganzen Tag bleiben. Für Eltern, die arbeiten und ihre Kinder länger als acht Stunden betreuen lassen müssen, steigen die Lasten. Und das zum Teil gewaltig: Wer mehr als 60.000 Euro brutto verdient, soll statt 339 Euro bis zu 421 Euro monatlich bezahlen.

#### Ein Viertel des Nettoeinkommens

Noch dramatischer werde es für Familien mit zwei kleinen Kindern, rechnet Michaela Höckel vor: Mussten Eltern bisher für das zweite Kind nur ein Drittel zahlen, will die Stadt diese Geschwisterermäßigung stark einschränken. Eltern, die brutto 60.000 Euro oder mehr verdienen, müssten für die Krippenbetreuung zweier Kinder fast ein Viertel ihres Nettoeinkommens aufwenden.

„Das trifft schon Eltern, die beide in ganz normalen Durchschnittsjobs arbeiten“, sagt Höckel. Nach Abzug der Betreuungskosten bleibt nach ihren Rechnungen solchen Familien weniger Geld zum Leben, als wenn ein Elternteil den Job aufgibt und Sozialleistungen bezieht.

Auch andere der neuen Bestimmungen könnten Eltern im sozialen Netz hängen lassen, fürchtet Höckel. So bekämen nur Eltern, die mehr als 20 Stunden in Woche arbeiten, einen Ganztagesplatz – doch viele Teilzeitjobs verlangten heute mehr Flexibilität, als eine Halbtagesbetreuung der Kinder zulasse. Und weil die neue Satzung arbeitssuchenden Eltern keinen Krippenplatz zugestehe, hätten diese mangels gesicherter Betreuung ihrer Kinder keine Chance auf einen Job.

#### Weg mit der einkommensabhängigen Staffelung

Auch Petra Nass und Bettina Hainz, die Elternsprecherinnen für die Kindergärten und Horte, kritisieren fehlende Flexibilität der Buchungszeiten, aber auch die Struktur der Gebührentabellen. „Wir wissen, dass die hohe Qualität der Betreuung ihren Preis hat“, sagt Nass.

Sie sieht aber einzelne Elterngruppen „über die Maßen belastet“ – und

#### Süddeutsche Zeitung



**Abo-/Leserservice** **Gratis SZ-Probeabo** **SZ-E-Paper** **SZ-Archiv** **Anzeige buchen**

Anzeige

#### Frühling in München - genießen Sie ihn dieses Jahr zu zweit!

Melden Sie sich jetzt kostenlos an und finden Sie den Partner zum Lieben und Leben

Ein Service von PARSHIP.de, der größten und erfolgreichsten Partnervermittlung



#### Die WM in München



**Der Fußballsommer** München, wie es fiebert und feiert: Bilder und Videos von Fans und Flaggen, Infos über die WM-Spiele in München, die besten Großleinwände und vieles mehr.

#### Highlights in München



**Spielplatz der Welten** Tollwood Sommer-Festival 2006



**Die SZ lässt rocken** Der große Bandwettbewerb im SZ-Zelt

#### Bildergalerien



**WM-Dessous** Spielerfrauen präsentieren die schönsten Fußballer



**Schöner leben in der Stadt** München hat wieder einen Strandbar



**Hauptsache Klatsch!** Arschbomben-Meisterschaft in München



**Die müssen Sie einladen!** Promis, die nicht fehlen dürfen

#### Specials



**Fußball-WM: Alles rollt** Stadione, Spiele und Termine rund um die WM



**Sommer in München** Biergärten, Freibäder, Grillplätze und mehr



**Transrapid: Wahnsinn oder Wunderwerk?** Pro und Contra Magnetbahn



**Sprechprobe** Saggelzemand: Urtümliche bairische Dialekte in Wort und Ton



**Die Schrannehalle** Eine Münchner Geschichte



**Kinder in München** Wie familienfreundlich ist die Stadt?

#### WM Hotspots



**Münchner WM-Großleinwände** Hier sind sie - die Hotspots in München, an denen Sie die WM 2006 unter freiem Himmel verfolgen können

#### Süddeutsche Zeitung: Brunnenhofkonzert

andere für grundlos begünstigt: Weil sich die Höhe der Gebühren nach dem Einkommen des Vorvorjahres richtet, zahlen etwa Familien, in denen ein Elternteil in den ersten Lebensjahren des Kindes seinen Job nicht ausgeübt hat, deutlich weniger – auch wenn mittlerweile wieder beide Eltern verdienen.

Die Elternbeiräte wollen darum die einkommensabhängige Staffelung kippen und die Gebühren von Geringverdienern aus der Jugendhilfe zahlen lassen: „So machen es andere Städte“, erklärt Nass, „und dort sind die Gebühren viel einfacher und niedriger.“

Bis der Stadtrat im Juli über die Satzungen entscheidet, könnten diese sich aber noch verändern. „Wir werden schauen“, sagt Bürgermeisterin Christine Strobl (SPD), „ob wir das in allen seinen Ausprägungen so auch verabschieden.“ Mehr wolle sie derzeit noch nicht sagen.

(SZ vom 29.6.2006)



Anzeige



**Geldanlage Erdwärme**

In Erdwärme investieren und von 10% p.a. profitieren! Ein Volltreffer - ökonomisch und ökologisch!

[Mehr Informationen»](#)

- [500 EUR BU-Rente schon ab 8 EUR monatlich\\*. Sichern Sie Ihre Arbeitskraft ab!](#)
- [Schiffsbeteiligungen – wirtschaftlich sinnvoll, steuerlich reizvoll!](#)
- [16% p.a. im 50-Jahres-Mittel! Mit Private Equity renditestark und nahezu steuerfrei anlegen!](#)
- [Stabile Kursentwicklung auch zu Krisenzeiten: DWS Funds World Risk Master.](#)

Artikel drucken :  
 Artikel empfehlen :  
 Kontakt zur Redaktion :

Websuche

 

powered by **YAHOO! Suche**

[top](#)

Mediadaten : Newsletter : : Datenschutz : : AGBs : : Impressum : : Kontakt

Copyright © sueddeutsche.de GmbH/Süddeutsche Zeitung GmbH

Artikel der Süddeutschen Zeitung lizenziert durch DIZ München GmbH. Weitere Lizenzierungen exklusiv über [www.diz-muenchen.de](http://www.diz-muenchen.de).

Nachrichten : Politik : : Wirtschaft : : Finanzen : : Sport : : Kultur : : Panorama München : : Job : : Immobilienmarkt : : Auto : : Reise : : Computer : : Wissen : : Wetter Stellenangebote : : Immobilien : : Automarkt : : Kino



**2. SZ-Open-Air-Festival**

Noch bis zum 13. August findet im Brunnenhof der Münchner Residenz das zweite SZ-Open-Air-Festival statt – ein internationales Event für alle, die Musik lieben. Eröffnet wurde das Festival durch die Celtic Tenors aus Irland. Sehen Sie selbst ...

**Filme in München und Umgebung**

Bitte wählen Sie ein Kino:

Bitte wählen

Bitte geben Sie einen Film ein:

**Leser empfehlen**

1. Vorstellungsgespräch: richtig antworten  
**Mit Kopf, Charme und Methode** :
2. Kaiserschnitt  
**Abkürzung mit Folgen** :
3. Nach der Wahl  
**Die Legende von der Ehrlichkeit** :
4. Kuriose Fälle  
**Koitus nicht inklusive** :
5. beraten & verkauft (IV)  
**"Ich kaufe Loyalität und Legitimation"** :

**München-Wetter**

**Vormittag**

**Nachmittag**

**Nacht**



[zur 3-Tage-Vorschau](#) :

[zur 6-Tage-Vorschau](#) :

**Infothek**

[Mitfahrzentrale](#)

[Stadtteile in München](#)

[Münchner Stadtplan](#)

[Umgebungsplan](#)

**Handelsregister**

Alle Einträge der SZ seit 01. Januar 2003 :

**Online-Immobilienmarkt**



**Finden Sie Ihre Wunschimmobilie in München**

Schnell, einfach, präzise: Die Immobilien-Suche mit der einzigartigen Luftbild-Funktion.

[Immobilien in München finden!](#) :

**Top 5 Yahoo! Suche**

[Kino München](#)

[DSL Anbieter](#)

[Winterreifen](#)

[Bier](#)

[Winterurlaub](#)